

**ÖFFENTLICHE**  
**EINWOHNERVERSAMMLUNG**  
**DER GEMEINDE RATHJENS DORF**

**Sitzung:** vom 25. April 2013  
im Dörpskrog in Rathjensdorf  
von 19:08 Uhr bis 20:44 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften mit den lfd. Nr. 1 bis 7.

---

---

**Anwesend:**

a) BGM Uwe Koch  
als Vorsitzender

sowie 6 weitere Gemeindevertreter/innen lt. anliegender Liste:

GV Hartmut Borchert  
GV'in Gertrud Henningsen  
GV Christoph Herden  
GV Michael Ruske  
GV André Treimer  
GV'in Helma Weißer

b) Protokollführer: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See  
10 Einwohnerinnen und Einwohner lt. anliegender Liste; Presse: Herr Schekahn (KN);  
zu TOP 3: Herr Christian Ridder und Herr Sebastian Lepthien (Vodafone-Premium-Store Raisdorf)  
zu TOP 4: Herr Blank (Ing.-Büro Jänike und Blank) und Herr Dr. Ralf (MvB Grundbesitz GmbH)

---

---

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Rathjensdorf waren durch Einladung vom 11.04.2013 zu Donnerstag, 25. April 2013 um 19:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Ergänzung der Tagesordnung
3. Breitbandveranstaltung LTE von Vodafone
4. Vorstellung aktueller Planungsstand der Trammer Wiesen
5. Erstellung eines neuen Fotokalenders für 2014
6. Anregungen zu einer Chronik für die Gemeinde Rathjensdorf
7. Verschiedenes, Fragen, Anregungen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit**

BGM Koch begrüßt Herrn Christian Ridder und Herrn Sebastian Lepthien vom Vodafone-Premium-Store in Raisdorf zu TOP 3, Herrn Blank vom Ing.-Büro Jänike und Blank und Herrn Dr. Ralf von der MvB Grundbesitz GmbH zu TOP 4, Herrn Schekahn von den Kieler Nachrichten sowie alle anderen Anwesenden. Er stellt fest, dass insgesamt 17 Einwohnerinnen und Einwohner gemäß Anwesenheitsliste erschienen sind.

**TOP 2****Ergänzung der Tagesordnung**

Es liegen keine Ergänzungswünsche vor.

**TOP 3****Breitbandveranstaltung LTE von Vodafone**

BGM Koch führt kurz in das Thema ein und stellt fest, dass die Breitbandversorgung in der Gemeinde Rathjensdorf nicht so gut funktioniert. Aus diesem Grund wurden die Herren Christian Ridder und Sebastian Lepthien vom Vodafone-Premium-Store in Raisdorf zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladen, um das Angebot der Firma Vodafone zu präsentieren. BGM Koch erteilt den Herren Ridder und Lepthien das Wort.

Es werden die Vorteile, die technischen Voraussetzungen für den Empfang, die Leistungen und die Kosten für das LTE aus Sicht der Firma Vodafone vorgetragen. Die Ergebnisse werden anhand einer praktischen Internetpräsentation gezeigt. Entsprechendes Werbematerial wird verteilt.

Abschließend dankt BGM Koch den Herren Ridder und Lepthien für die Präsentation und verweist bei weiteren Fragen auf den Vodafone-Shop in Raisdorf.

**TOP 4****Vorstellung aktueller Planungsstand der Trammer Wiesen**

BGM Koch führt kurz in das Thema ein und erteilt Herrn Blank vom Ing.-Büro Jänike und Blank und Herrn Dr. Ralf von der MvB Grundbesitz GmbH das Wort.

Herr Blank trägt anhand einer Bildpräsentation den bereits in der Sitzung des Planungsverbandes „Seewiesen“ Plön/Rathjensdorf am 09.04.2013 vorgestellte Gestaltungsplan zum Bebauungsplan Nr. 2 des Planungsverbandes „Seewiesen“ Plön/Rathjensdorf vor.

Dabei werden die Flächen, die Grundlagen, das Bebauungskonzept, die Verkehrsflächen und Straßenprofile usw. angesprochen.

Abschließend wird der weitere Planungsablauf vorgestellt. Es ist beabsichtigt, die Planungen im Jahr 2013 zum Abschluss zu bringen, damit dann mit der Bebauung begonnen werden kann.

Ein Einwohner fragt an, ob es schon Vorschriften zur Gestaltung der zukünftigen Häuser gibt.

*Herr Blank teilt mit, dass diese Einzelheiten erst in der nächsten Sitzung des Planungsverbandes festgelegt werden sollen.*

GV'in Henningsen fragt an, wie die Festsetzung der Planung (Wohngebiet, Mischgebiet usw.) im Bereich des Gutes aussieht und ob sich dort auch Gewerbebetriebe ansiedeln können.

*Herr Blank teilt mit, dass es sich dort um ein Mischgebiet mit der Möglichkeit zur Ansiedlung von Gewerbe handeln soll.*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Ein Einwohner fragt an, ob es auch eine Marktanalyse über mögliche Grundstückskäufer gibt und wie die Kaufpreise pro m<sup>2</sup> vorgesehen ist.

*Herr Dr. Ralf teilt mit, dass Verkäufe von ca. zehn Einheiten pro Jahr als realistisch angesehen werden können. Je nach Standort und Grundstücksgröße dürften die Preise zwischen 70 € und 130 € pro m<sup>2</sup> liegen. Da jedoch noch nicht alle Planungsfestsetzungen getroffen wurden, ist es für eine konkrete Aussage noch zu früh.*

GV Herden fragt an, was planungstechnisch für den Uferbereich vorgesehen ist. Ist es zu befürchten, dass sich die Anlieger eine illegale Zuwegung zum See verschaffen werden.

*Herr Blank teilt mit, dass im Geltungsbereich des B-Planes auch die Uferfläche/Wasserfläche mit in die Planung eingebunden wurde. Außerhalb des Geltungsbereiches werden die Regelungen wohl aus den naturschutzrechtlichen Festlegungen erfolgen müssen.*

GV Herden fragt an, welche erneuerbaren Energien im Baugebiet eingesetzt werden sollen.

*Herr Dr. Ralf teilt mit, dass aufgrund der momentanen Kostensituation wohl die Erdwärme angeboten werden wird.*

Ein Einwohner fragt an, ob die Eigentümer des Gutsbereiches wieder von den Planungen ausgeschlossen sind.

*Herr Dr. Ralf teilt mit, dass die Planungshoheit hierfür beim Planungsverband liegt.*

Da keine weiteren Anfragen vorliegen bedankt sich BGM Koch abschließend für die fachkundigen Ausführungen bei Herrn Blank und Herrn Dr. Ralf.

Er sagt zu, die interessierten Einwohnerinnen und Einwohner weiterhin rechtzeitig über Neuerungen zu informieren.

**TOP 5****Erstellung eines neuen Fotokalenders für 2014**

Bürgermeister Koch erteilt GV'in Henningsen als Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Allgemeines das Wort.

GV'in Henningsen berichtet, dass der Ausschuss für Jugend, Sport und Allgemeines bereits für 2009 einen Fotokalender mit alten Motiven aus der Gemeinde Rathjensdorf erstellt und herausgegeben hat. Es war vom Ausschuss vorgesehen, diese Aktion alle fünf Jahre zu wiederholen. Damit der Kalender für 2014 in einer weiteren Auflage mit alten Bildern aus der Gemeinde Rathjensdorf herausgegeben werden kann, bittet Frau Henningsen um alte verwertbare Fotos mit den dazugehörigen Geschichten.

Abschließend bittet sie auch die Presse um einen entsprechenden Aufruf.

**TOP 6****Anregungen zu einer Chronik für die Gemeinde Rathjensdorf**

BGM Koch trägt vor, dass es den Willen einiger Einwohner/innen gibt, eine Chronik über die Gemeinde Rathjensdorf zu erstellen bzw. mit der Erstellung zu beginnen. Die Einwohnerversammlung soll heute genutzt werden, um die Rahmenbedingungen für eine evtl. Erstellung festzulegen. BGM Koch bittet die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner um Meinungen und Anregungen.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

1. Ein Einwohner schlägt vor, die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Rathjensdorf darüber abstimmen zu lassen, ob sie eine Chronik über ihre Gemeinde wollen oder nicht und in welchem Umfang sie ggf. erstellt werden soll.  
BGM Koch kann sich eine Anhörung über eine Hauswurfsendung vorstellen.
2. GV‘in Henningsen regt an, diese Hauswurfsendung dann mit einem Zusatzpunkt zu versehen, unter dem sich die Einwohnerinnen und Einwohner zu einer Mitarbeit in großem oder kleinem Rahmen bereit erklären können.  
Dann sollte das Ergebnis der Hauswurfsendung, auch in Bezug auf die Mitarbeit, abgewartet werden.
3. GV Herden regt an, die in Frage kommenden Einwohnerinnen und Einwohner lieber direkt und persönlich anzusprechen und um die Mitarbeit zu einzelnen Themenfeldern zu bitten.
4. Ein Einwohner schlägt vor, bei der Graf von Westphalen‘schen Gutsverwaltung in Rixdorf nach alten Unterlagen anzufragen. Vorher sollte jedoch geklärt werden, mit welchem Jahr die Chronik beginnen soll.
5. Ein Einwohner berichtet, dass dieses Archiv bereits vor einigen Jahren durchgearbeitet wurde. Er geht davon aus, dass viel verwendbares Material für die Chronik vorhanden ist.
6. GV‘in Henningsen teilt mit, dass Herr Ulrich als ehemaliger Einwohner der Gemeinde seine bisher zusammengestellten Unterlagen aus seinem Vortag über die Geschichte der Gemeinde Rathjensdorf zur Verfügung stellen würde.
7. Ein Einwohner spricht die in den 60er Jahren erstellte Schulchronik an. Dort wurde über die Frühgeschichte und weitere Geschichte der Gemeinde Rathjensdorf berichtet. Leider ist diese verschwunden. Der ehemalige Dorfschullehrer, Herr Heinz Petersen, hat jedoch noch eine Zusammenfassung über die wichtigsten Punkte erstellt. Auch von seinem Nachfolger, Herrn Dorfschullehrer Peter Holst, liegt ihm ein Bericht vor. Die Unterlagen können im Bedarfsfall bei Herrn Werner Schultz eingesehen werden. Herr Schultz ist auch bereit, weitere Informationen einzuholen.
8. GV Borchert stellt fest, dass es in der alten Schule auch ein altes Gemeindebüro gab. Es müssten also noch Unterlagen aus dieser Zeit vorhanden sein.  
GV‘in Henningsen teilt dazu mit, dass sie auch schon Unterlagen aus dem alten Gemeindebüro durchgesehen hat. Diese Unterlagen haben nach ihrer Meinung jedoch keinen Wert.  
GV Borchert gibt zu bedenken, dass nur ein Historiker solche Aussagen treffen kann. Es sollten keine Unterlagen aus dem alten Gemeindebüro vernichtet werden.  
BGM Koch teilt mit, dass sein Vorgänger als Bürgermeister, Herr Oskar Paustian, die Unterlagen im alten Gemeindebüro durchgesehen und drei Schulbücher an ihn übergeben hat. Die Restunterlagen waren für ihn nicht wertvoll. Jetzt lagern dort nur noch alte Reichsgesetzblätter.  
Herr Werner Schultz teilt mit, dass er dort auch schon alte Protokolle durchgesehen hat.
9. Ein Einwohner macht den Vorschlag, dass eine kleine Gruppe von etwa drei Personen die Vorfertigung und Vorstellung der Chronik übernehmen sollte.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen bedankt sich BGM Koch für die rege Mitarbeit.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 7**

**Verschiedenes, Fragen, Anregungen**

Aus der DVD zur Sendung des NDR „100 Jahre Landleben, Unsere Heimat – Das Dorf“, Erstausstrahlung vom Mittwoch, 28. November 2012 von 21:00 Uhr bis 21:45 Uhr auf N 3 wird die Zusammenfassung über die Gemeinde Rathjensdorf vorgeführt.

*Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, dankt Bürgermeister Koch für die rege Teilnahme und schließt die Einwohnerversammlung um 20:44 Uhr.*

**BÜRGERMEISTER**

**PROTOKOLLFÜHRER**

*Uwe Koch*

*Uwe Schwarten*

**Anlage zum Originalprotokoll:**  
Anwesenheitsliste